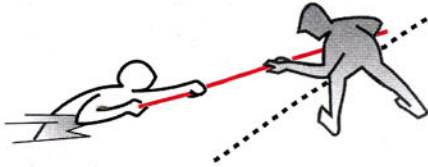


Eisunfall

Fremdrettung

- Gib den Hilferuf weiter
- Bringe rasch Hilfe
- Verwende Rettungshilfsmittel
- Nähere Dich nie stehend der Einbruchsstelle
- Sprich dem Eingebrochenen Mut zu
- Gib Verhaltensmaßregeln



Nach der Rettung:

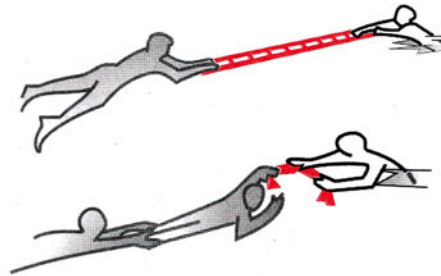
- Nasse Kleidungsstücke erst in einem warmen Raum entfernen.

Hilfsmittel für die Rettung

- Kleidungsstücke
- Bretter
- Stangen
- Tische
- Bänke
- Äste, usw.

Achtung:

Wenn Du alleine bist, reiche dem Eingebrochenen nie die Hand.
Wenn Du selbst ins Wasser mußt, dann nur in voller Kleidung und durch ein Seil gesichert.
Denke auch an Deine Sicherheit.



Lerne retten bei der Wasserwacht!

Wasserwacht

Winterliche Gewässer



Inhalt 2 • Maßnahmen zur Wasserrettung: Winterliche Gewässer • Vertrieb: HC Druck, Telefon (0941) 8 23 67, Telefax (0941) 8 23 68

Winterliche Gewässer

Unsere Bäche, Flüsse, Teiche und Seen werden auch im Winter von Menschen besucht. Die winterlichen Gewässer lauern jedoch mit großen Gefahren auf jenen, der die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen außer acht läßt.

Nach einem Sturz ins kalte Wasser oder nach einem Einbruch ins Eis bestehen die

Gefahren:

Unterkühlung
Erfrierung
Ertrinken

Deshalb:

- Überzeuge Dich von der Tragfähigkeit des Eises.
- Die Eisdecke ist allgemein ausreichend für:
Einzelne Personen bei ca. 5 cm
Mehrere Personen bei ca. 8 cm
Schlittengespanne bei ca. 12 cm
Kraftfahrzeuge bei ca. 18 cm
- Das Eis kann aufgrund verschiedener Einflüsse unterschiedliche Dicken aufweisen.

Treibe besonnen Eissport!

Unterkühlung

Absinken der Körpertemperatur im Körperstamm unter 37° Celsius zum Beispiel nach Sturz in kaltes Wasser.

Untertemperatur:

Unüberwindliche Schläfsucht
Verlangsamung von Puls und Atmung
Steifwerden der Arme und Beine
Starkes Absinken der Körpertemperatur
Bewußtlosigkeit unter einer Körpertemperatur von ca. 30°C

Gefahr:

Kreislaufstillstand

Maßnahmen:

- Unterkühlten in mäßig geheizten Raum bringen
- Nasse Kleidung entfernen
- Wärmeerhaltung durch Zudecke
- Völlige Ruhelage, weder aktiv noch passiv bewegen
- **Bei vorhandenem Bewußtsein:**
Heiße Getränke verabreichen
- **Bei Bewußtlosigkeit:**
Atemkontrolle
Seitenlagerung bzw. Atemspende
Notruf
- Niemals Alkohol verabreichen!

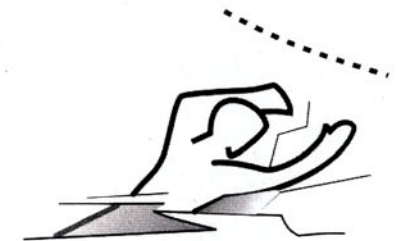
Eisunfall

Bewahre Ruhe
Rufe um Hilfe
Gerate nicht unter das Eis
Bewege Dich wenig
Entkleide Dich nicht

Selbstrettung:

● Bei dünner Eisdecke:

Brich das Eis ab, bis es trägt oder das Ufer erreicht ist.



● Bei dicker Eisdecke:

Schiebe Dich in Bauchlage oder Rückenlage flach auf die Eisdecke und krieche zum Ufer.



- Verhindere Unterkühlung und Erfrierung!